



Leben beim Allbau

Miteinander in einer guten
Nachbarschaft. Willkommen in
Ihrem neuen Zuhause in Essen.



Allbau

Mein Zuhause in Essen



LEBEN BEIM ALLBAU

Herzlich Willkommen in Ihrer neuen Wohnung!

Wir freuen uns, dass Sie bei uns wohnen und hoffen, dass Sie und Ihre Angehörigen sich schnell in Ihrer neuen Nachbarschaft zuhause fühlen. Wir wünschen Ihnen eine tolle Zeit in Ihrer neuen Wohnung und dass der Kontakt mit Ihren Nachbarn respektvoll und angenehm ist. In dieser kleinen Broschüre haben wir Informationen zusammengestellt, die Ihnen das Zusammenleben in Ihrer neuen Nachbarschaft noch weiter erleichtern sollen.

ALLGEMEINES

Mietvertrag

Der Mietvertrag regelt alles Wichtige zwischen Ihnen und uns – beispielsweise die Höhe der Nettokaltmiete und die Zahlung der Betriebskosten (z.B. für Heizung und Wasser). Bitte bewahren Sie ihn sorgfältig auf! Es gibt Verpflichtungen des Mieters! Fragen Sie dazu Ihren Hausmeister.

Hausordnung

In der Hausordnung stehen die wichtigsten Regeln für das gute Zusammenleben mit Ihren Nachbarn, z.B. auch die Ruhezeiten in Ihrem Haus oder was sonst noch für ein gutes Zusammenleben zu beachten ist.



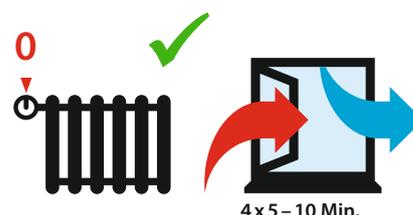
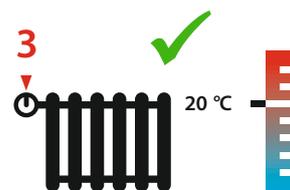
VERHALTEN IN DER WOHNUNG

Heizen

Wenn es kalt ist, können Sie mit Hilfe der Heizkörper in Ihrer Wohnung für Wärme sorgen. Regulieren können Sie die Heizkörper über die Drehregler. Bitte denken Sie daran, dass Sie die dabei verbrauchte Energie zusätzlich zu Ihrer Miete bezahlen müssen (Betriebskosten). Ist eine Nachtspeicherheizung vorhanden, dann schauen Sie sich die gesonderte Information im Anhang an.

Lüften

Kochen, Wäschewaschen, Duschen oder Baden sorgen für feuchte Luft in der Wohnung. Damit kein Schimmel entsteht, sollten Sie bitte regelmäßig lüften. Wir bitten Sie, mindestens drei- oder viermal am Tag die Fenster 5 bis 10 Minuten weit zu öffnen. Bitte heizen und lüften Sie nicht gleichzeitig.



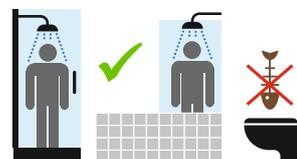
Wäsche waschen und trocknen

Bitte achten Sie darauf, dass durch das Waschen und Trocknen Ihrer Wäsche keine Schäden an der Wohnung entstehen – wie beispielsweise Schimmel oder Wasserschäden auf Fußböden oder an Wänden. In Ihrem Mietvertrag oder Ihrer Hausordnung finden Sie Hinweise, wo Sie Ihre Wäsche trocknen können.



Bäder

Bitte benutzen Sie zum Baden und Duschen ausschließlich die Dusche bzw. die Badewanne. Bitte werfen Sie – außer Toilettenpapier – nie Gegenstände in die Toilettenschüssel und stellen Sie sich auch nie auf die Toilettenschüssel.



Leitungswasser

Das Leitungswasser hat in Deutschland Trinkwasserqualität und kann bedenkenlos zum Kochen und Trinken verwendet werden.



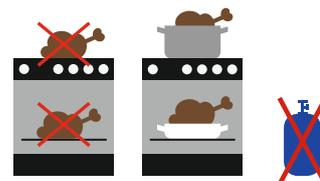
Wasser

Achten Sie bitte darauf, dass niemals größere Mengen Wasser auf den Boden gelangen – weder im Bad noch in anderen Räumen der Wohnung. Hierdurch können folgenschwere Schäden am Gebäude entstehen. Denken Sie bitte auch immer daran, dass Sie das genutzte Wasser zusätzlich zu Ihrer Miete bezahlen müssen.



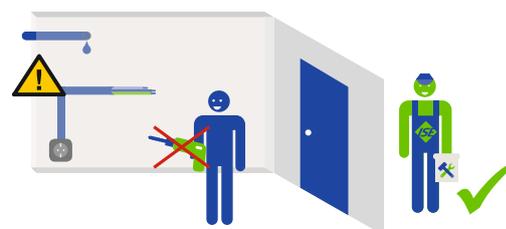
Kochen

Bitte nutzen Sie zum Kochen Herd und Backofen in Ihrer Küche. Bitte legen Sie die Lebensmittel dabei niemals direkt auf die Herdplatte oder in den Ofen, sondern immer in ein dafür geeignetes Gefäß. Die Nutzung von Gasflaschen ist verboten.



Nutzung der Wohnung

Bitte nehmen Sie niemals eigenmächtig Veränderungen oder Umbauten in der Wohnung vor. Das gilt insbesondere für sämtliche strom- oder wasserführenden Leitungen. Sprechen Sie bitte unbedingt mit Ihrem Hausmeister und holen Sie eine schriftliche Zustimmung ein, falls etwas verändert werden soll. Namensschilder an Klingeln und Briefkästen werden vom Hausmeister angebracht oder geändert.



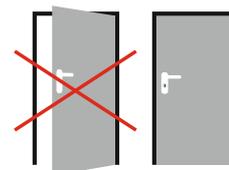
Sicherheit

Offenes Feuer in der Wohnung, auf dem Balkon, im Haus oder auf Freiflächen ist nicht erlaubt.



Haussicherung

Haus- und Kellertüren sollen bitte immer geschlossen werden, damit keine Unbefugten ins Haus kommen. Haustüren sind aber bitte nicht mit dem Schlüssel abzuschließen, da diese im Brandfall als Fluchtweg dienen.



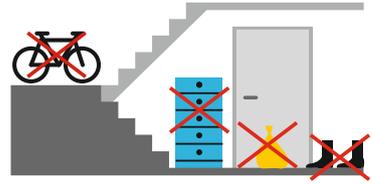
Schäden in der Wohnung oder im Haus

Bei einem großen Schaden (z.B. einem Wasserrohrbruch) informieren Sie uns bitte sofort, damit wir uns um eine Reparatur kümmern können. Bitte kontaktieren Sie dazu Ihren Hausmeister oder 0201 2207123. Abends oder am Wochenende rufen Sie dazu bitte die Notrufnummer an. Diese steht im Glaskasten im Treppenhaus neben der Hauseingangstür.



Ordnung

Bitte achten Sie auf allgemeine Sauberkeit. Bitte beachten Sie, dass das Treppenhaus nicht zu Ihrer Wohnung gehört und nicht als Stellfläche genutzt werden darf. Es ist wichtig, dass es als Fluchtweg freigehalten wird. Bitte stellen Sie hier deshalb keine Gegenstände wie Möbel, Schuhe, Fahrräder oder Müllsäcke ab.



Wohin mit dem Müll?

Müll darf nie auf Flächen außerhalb Ihrer Wohnung, den Balkon oder in Toiletten, Waschbecken oder Küchenspülen gekippt werden. Es soll auch kein Müll im Treppenhaus gelagert werden. In Deutschland wird der Müll aus Umweltgründen getrennt – nutzen Sie für die Müllentsorgung deshalb bitte die dafür vorgesehenen unterschiedlichen Tonnen in Ihrer Wohnanlage. Falls es bei Ihnen keine Tonnen für Glas, Papier und Karton geben sollte, können Sie Ihre Glasbehälter in dafür vorgesehene Sammelcontainer außerhalb Ihrer Wohnanlage geben. Falls Sie z.B. Möbel oder andere größere Gegenstände entsorgen wollen, muss ein Sperrmülltermin gemacht werden. Eine solche Abholung ist einmal jährlich kostenlos.

Telefonnummer Sperrmüll: 0201 854-1111

Bitte lesen Sie auch das Beiblatt zur Mülltrennung.



GEMEINSCHAFTLICHER UMGANG

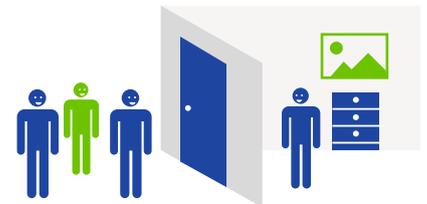
Umgang mit Nachbarn

Wenn man sich kennt, ist vieles leichter. Deshalb würden wir uns als Vermieter freuen, wenn Sie sich bei Ihren neuen Nachbarn vorstellen. Grundsätzlich sollen Nachbarn aufeinander Rücksicht nehmen. Sollte es Schwierigkeiten dabei geben, suchen Sie bitte zunächst das freundliche Gespräch mit den Nachbarn. Sollte das Problem fortbestehen, wenden Sie sich an Ihren Hausmeister. Wir bemühen uns um eine einvernehmliche Lösung.



Besuch

Sie dürfen in Ihre Wohnung Besuch einladen, so oft Sie wollen. Nehmen Sie dabei aber bitte auf Ihre Nachbarn Rücksicht. Lautes Feiern ist zu keiner Zeit eine Selbstverständlichkeit. Eine Vorankündigung bei Ihren Nachbarn kommt gut an. Bevor Sie jemanden dauerhaft bei sich wohnen lassen möchten, müssen Sie uns bitte immer vorher um Erlaubnis fragen.



Ruhezeiten

Bitte machen Sie in Ihrer Wohnung keinen Lärm. Musikanlagen, Radios und Fernsehgeräte sollen nicht zu laut sein. Das gilt besonders für die Mittagszeit (13:00 bis 15:00 Uhr), die Nachtstunden (22:00 bis 6:00 Uhr) sowie ganztätig an Sonn- und Feiertagen. Bitte denken Sie daran, dass auch laute Gespräche und Telefonate die Nachbarn stören könnten.



Tierhaltung

Wenn Sie ein Haustier halten wollen, fragen Sie uns bitte vorher. Denken Sie daran, dass sich Nachbarn durch Bellen oder Kot gestört fühlen. Hunde müssen außerhalb der Wohnung an der Leine geführt werden.



Grillen

Durch das Grillen werden Ihre Nachbarn gestört. Informieren Sie sich bitte immer über die Grillmöglichkeiten vorher bei Ihrem Hausmeister.



Treppenhausreinigung

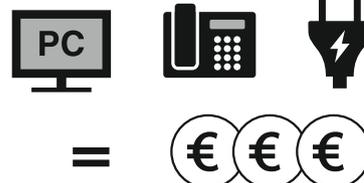
Es ist Ihre Pflicht als Mieter, das Treppenhaus, den Dachboden und den Keller regelmäßig zu reinigen. Wann Sie welchen Bereich putzen müssen, erklärt Ihnen Ihr Hausmeister.



INTERNET, TELEFON UND RUNDFUNK

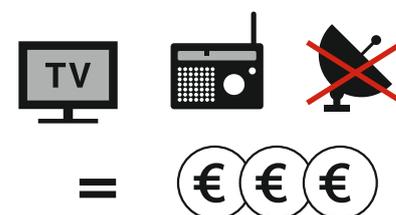
Internet, Telefon, Energie

Internet, Telefon und Energie (Strom und/oder Gas) müssen Sie selber anmelden. Für all diese Dienstleistungen gibt es in Deutschland eine Vielzahl von Anbietern, die Sie im Internet recherchieren können. In der Regel verfügt Ihre Allbau Wohnung über einen Kabelanschluss. Die Kosten dafür sind in den Nebenkosten enthalten.



Fernsehen und Radio

SAT-Schüsseln sind nicht erlaubt! Internationale Programme können bestellt werden (siehe Seite 9). Denken Sie bitte auch daran, dass Sie Fernseher und Radio in Deutschland beim Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio anmelden und separat bezahlen müssen (www.rundfunkbeitrag.de). Unter bestimmten Voraussetzungen gibt es eine Gebührenbefreiung, bitte informieren Sie sich darüber.



IM NOTFALL

Verhalten in Notfällen

Ob bei einem Brand oder Unfall, mit der Telefonnummer 112 können Sie bei Notfällen überall schnell Hilfe rufen. Bitte machen Sie dabei diese Angaben:

- Wer meldet?
- Was ist passiert?
- Wie viele sind betroffen/verletzt?
- Wo ist etwas passiert?
- Warten Sie auf Rückfragen!

Bitte bringen Sie bei einem Brand sich und Ihre Angehörigen in Sicherheit. Der Fahrstuhl darf nicht benutzt werden, wenn es im Haus brennt. Leisten Sie den Anweisungen der Polizei- und Rettungskräfte unbedingt Folge.



Sie benötigen Hilfe?

So erreichen Sie uns:

Allbau-Reparaturannahme
T. 0201 2207-123



Allbau-Hausmeister Service
Ihren Ansprechpartner finden Sie auf der Rückseite.





GEMEINSAM DURCH DEN WINTER

Aktives Heizen und Lüften.

In der nassen und kalten Jahreszeit tritt vermehrt folgendes Problem auf: Schimmel an den Wänden und nasse Decken im Fensterbereich. Vorrangig in der Küche, im Bad und im Schlafzimmer. Beim Kochen, Baden und Duschen verdunstet Wasser, das von der Luft aufgenommen wird. Sogar im Schlaf gibt der Mensch bis zu einem Liter Wasser pro Nacht über die Atemluft und Haut ab.

Um Schimmel und Feuchtigkeit zu vermeiden, brauchen wir Ihre Unterstützung!

Hohe Luftfeuchtigkeit

Die Fähigkeit der Luft, Wasser aufzunehmen, hängt von der Lufttemperatur ab. Ist die Luft warm, kann sie viel Wasser aufnehmen. Sinkt die Raumtemperatur, wird die gespeicherte Feuchtigkeit wieder abgegeben. Die Feuchtigkeit kondensiert zu Wasser und setzt sich an den kältesten Oberflächen, wie im Decken-, Wand- und Fensterbereich ab.

Die Folge: Schimmelbildung

Ein feuchtes Raumklima hat Schimmelbildung zur Folge. Damit Sie Ihr Raumklima stets beobachten können, empfehlen wir ein Thermo-Hygrometer. Mit diesem Messinstrument haben Sie Ihr persönliches Wohnungswetter stets im Blick und können es beeinflussen.

Die Lösung: Aktives Heizen und Lüften

Im Winterhalbjahr ist es notwendig, regelmäßig und konstant zu heizen. Halten Sie die Temperatur in allen Räumen stetig zwischen 18 °C und 20 °C, am Tag und in der Nacht. Auch in den kühleren Räumen, z.B. im Schlafzimmer sollte die Temperatur konstant bleiben, ca. 18 °C. Schließen Sie die Türen zu kühleren Räumen, wenn diese nicht benutzt werden.



Raumtemperatur:

18 °C – 20 °C



Luftfeuchtigkeit:

50 % – 55 %



Lüften:

Mehrmals am Tag 5 bis 10 Minuten



BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR IHRE

ELEKTRO-SPEICHERHEIZUNG

Sicher heizen auf die bequeme Art: einfach mit Strom

Eine elektrische Speicherheizung verbindet das Angenehme mit dem Nützlichen. Denn sie bietet Ihnen hohen Bedienkomfort und zugleich eine zuverlässige Versorgung mit wohliger Wärme. Das Besondere an einem Speicherheizgerät: Es nutzt Strom, den es effizient und nahezu vollständig in Wärmeenergie umsetzt. Nachts, wenn der Strom für Sie günstiger ist, speichert es automatisch die Wärme. So können Sie tagsüber Ihre Wohnung komfortabel heizen. Mit dieser Bedienungsanleitung zeigen wir Ihnen, wie Sie – je nach Gerätetyp und Bauart – die Vorzüge Ihrer Elektro-Speicherheizung nutzen können.

Komfort: optimal heizen

Nahezu alle Speicherheizungstypen geben die über Nacht gespeicherte Wärme am folgenden Tag mit Hilfe eines eingebauten Lüfters ab. Wie warm es dabei im Raum werden soll, wird entweder über einen im Gerät integrierten Temperaturregler oder ein Raumthermostat eingestellt, der den Lüfter automatisch ein- oder ausschaltet. Einige Gerätetypen zeigen mit einer Kontrollleuchte den Betrieb des Lüfters an. Bitte stellen Sie auf keinen Fall den Lüfter ab, wenn Sie heizen möchten. Die Wärme entweicht dann nicht optimal aus dem Gerät und verursacht für Sie höhere Kosten.

Bei jedem Wetter bestens eingestellt

Wenn Sie nicht wissen, welche der beschriebenen Speicherheizungstypen Sie haben, fragen Sie doch einfach Ihren Hausmeister, er hilft Ihnen gerne weiter!

Geräte ohne Aufladeautomatik

Bei Speicherheizungen ohne Aufladeautomatik stellen Sie am Aufladeregler des Gerätes selber ein, wie viel Wärme über Nacht gespeichert werden soll. Das wiederum ist abhängig von der Außentemperatur, der aktuellen Wetterlage und natürlich von Ihrem persönlichen Wärmebedarf.

Im Sommer können Sie den Aufladeregler auf Stufe 0 stellen (Aufladung abgeschaltet). Im Winterurlaub genügt die Stufe II und das Thermostat 16 °C, damit die Wohnung nicht auskühlt und richtig temperiert bleibt.

Geräte mit Aufladeautomatik

Speicherheizungen mit Aufladeautomatik erkennen über einen Außentemperaturfühler automatisch, wie viel Wärme über Nacht gespeichert werden muss. Die eventuell noch vorhandene Restwärme im Gerät wird dabei automatisch berücksichtigt. Der Aufladeregler am Gerät ist immer auf Maximalstufe einzustellen. Wenn Sie die Wärme für einzelne Zimmer, wie z. B. Schlafzimmer reduzieren möchten, können Sie das direkt am Aufladeregler des jeweiligen Gerätes tun.



Tagsüber:
18 °C – 20 °C



Nachts oder bei längerer Abwesenheit:
16 °C – das verhindert das Auskühlen des Raumes.



Beim Lüften der Wohnung:
0 °C – in dieser Einstellung wird Wärme nur über die Geräteoberfläche abgegeben.



+10 °C



Stufe 1



Ein Drittel



0 °C



Stufe 2



Zwei Drittel



-5 °C



Stufe 3



Drei Drittel

Aufladeregler am Gerät ohne Aufladeautomatik



Aufladeregler am Gerät mit Aufladeautomatik

Geräte mit Wohnungsstation

In Mehrfamilienhäusern gibt es häufig eine zentrale Aufladeautomatik für das gesamte Gebäude. Auch hier erkennt das System automatisch, wie viel Wärme über Nacht gespeichert werden muss. Die Aufladung aller Geräte Ihrer Wohnung regeln Sie dann bequem über einen gemeinsamen Regler an der so genannten Wohnungsstation.

Abweichungen von der Grundeinstellung (a):

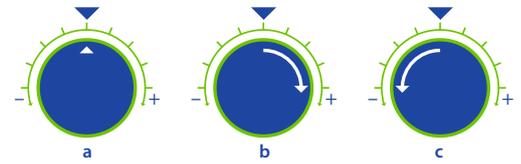
Regler auf neutraler Position.

Wenn sie mehr Wärme speichern möchten (b):

Regler im Plusbereich.

Wenn Sie weniger Wärme speichern möchten (c):

Regler im Minusbereich.



Wenn Sie die Wärme für einzelne Zimmer reduzieren wollen, können Sie das direkt am Regler des jeweiligen Gerätes tun. In den Sommermonaten kann der Aufladeregler auf „0“ gestellt werden, so erfolgt keine Aufladung. Damit die Wohnung während Ihres Winterurlaubes nicht auskühlt und richtig temperiert bleibt, sollte die Stufe II eingestellt sein (Temperatureinstellung auf 16 °C).

Der günstigste Standort

Moderne Speicherheizungen arbeiten sicher und wirtschaftlich und erfüllen die strengen Vorschriften des VDE (Verband der Elektrotechnik). Damit sie ihre Stärken jedoch auch jederzeit optimal ausspielen können, sollten folgende Hinweise beachtet werden:

- Bitte halten Sie bei Regalen, Umbauten, Möbeln etc. einen Mindestabstand von 10 cm zu der Geräteoberfläche ein.
- Achten Sie darauf, dass die Luftaustrittsöffnung stets frei ist und nicht von Vorhängen oder Gardinen verdeckt wird.
- Es empfiehlt sich, einmal jährlich die Lüftungsgitter mit dem Staubsauger abzusaugen.



TIPPS ZUM RICHTIGEN HEIZEN UND LÜFTEN:

- Auch im Frühling und Herbst sollten die einzelnen Räume nicht zu stark auskühlen. Faustregel: Je kühler die Zimmertemperatur, desto öfter muss gelüftet werden.
- Auch bei Anwesenheit die Heizung tagsüber nie ganz abstellen. Eine konstante Durchschnittstemperatur ist kostensparender als ständiges Wiederaufheizen und Auskühlen.
- Innentüren zwischen unterschiedlich beheizten Räumen Tag und Nacht geschlossen halten.
- Zum energiesparenden Lüften mehrmals täglich die Fenster kurzzeitig (5 bis 10 Minuten reichen oft aus) öffnen (Stoßlüften). Durch Kippstellung der Fenster wird lediglich Heizenergie verschwendet.

DIGITAL-TV INTERNATIONAL

Fernsehen in Ihrer Sprache.

POLNISCH

7,99 € mtl. ^{*}

TV Polonia	TV Silesia ^L
Rai Tre ^R	TVN 24
iTVN	

FRANZÖSISCH

2,99 € mtl. ^{*}

France 2	France 3
France 4	France 5
France 24	

RUSSISCH

14,99 € mtl. ^{*}

Channel One Russia	RTVD
RTR Planeta	Nasch Kinomir
NTV Mir	TeleBom/TeleDom

KROATISCH

2,99 € mtl. ^{*}

HRT TV ^L	Balkanika Music Television ^L
HRT HR1 Radio ^{L R}	CMC
DM Sat	

PINK SERBISCHES TV

13,99 € mtl. ^{*}

Pink Plus	Pink Extra
BN TV	Pink Radio
Pink Film	Pink Folk

SERBISCH

4,99 € mtl. ^{*}

RTS Sat	TV Crne Gore Sat
BN TV	DM Sat
Balkanika Music Television ^L	

BOSNISCH

7,99 € mtl. ^{*}

Hayat Plus ^L	Balkanika Music Television ^L
TV Crne Gore Sat ^L	BN TV

SPANISCH/PORTUGIESISCH

4,99 € mtl. ^{*}

24 Horas (es)	TVE Internacional (es)
RTP Internacional (p)	Radio Exterior de Espagna (es) ^R

ITALIENISCH

6,99 € mtl. ^{*}

Rai Uno ^L	Rai Due ^L
Rai Tre ^L	Rai News 24
Rai Radio 1 ^R	Rai Storia
Mediaset Italia	

ALBANISCH

9,99 € mtl. ^{*}

Klan Kosova	Balkanika Music Television ^L
Kohavision TV	Radio Project 21 ^R
Radio Dukagjini ^R	RTK 1
RTV 21	

TÜRKISCH

7,99 € mtl. ^{*}

Kanal 7 Avrupa	EURO STAR
EURO D	Metropol FM ^R
NTV Avrupa ^L	TV8 Int
CNN TÜRK	SHOWTURK ^R
Power Türk	Slow Türk ^R
KRAL FM ^R	Radyo Türk ^R

JAPANISCH

49,99 € mtl. ^{*}

JSTV Japan Satellite Television ^L	JSTV Radio Japan ^{L R}
--	---------------------------------

ARABISCH

4,99 € mtl. ^{*}

Al Arabiya	MBC Maghreb al Arabia
------------	-----------------------

GRIECHISCH

9,99 € mtl. ^{*}

Mad TV ^L	Antenna TV (Ant 1) ^L
---------------------	---------------------------------

^R Radiosender

^L Aus lizenzrechtlichen Gründen werden Inhalte teilweise gesperrt

^{*} 12 Monate Mindestvertragslaufzeit. Ihr Gratis-Extra bei Bestellung von Digital-TV International: STINGRAY Music und Digital-TV BONUS



WAS GEHÖRT IN WELCHE TONNE?

Müll trennen – Umwelt schonen.

Abfälle von heute sind unsere Rohstoffe von morgen. Um Abfälle wiederverwerten zu können, sollten sie getrennt gesammelt werden. Dies geht nur mit Ihrer Hilfe. Sie kennen die verschiedenfarbigen Behälter und die öffentlichen Sammelplätze für die Abfallentsorgung. In der Übersicht sehen Sie genau, was wohin gehört:



Alles aus Papier und Pappe

Briefumschläge, Bücher, Kartons, Kataloge, Papier, Papiertüten, Pappe, Schachteln, Wellpappe, Zeitschriften, Zeitungen, zerlegte Kartons, Verpackungen aus Papier oder Pappe, z. B. Mehlütten, Waschlappenkartons

4

Leerung alle vier Wochen



Alles aus Küche und Garten

- **Küchenabfälle**, z. B. Gemüse, Obstschalen, Eierschalen, Kaffeesatz, Filtertüten, Teebeutel
- **Pflanzenabfälle**, z. B. verwelkte Blumensträuße, verbrauchte Blumenerde, verwelkte Teile von Zimmerpflanzen, Gartenabfälle, z. B. Baum-, Strauch- und Heckenschnitt (zerkleinert); Rasenschnitt (angetrocknet), Laub, Wildkräuter

2

Leerung alle zwei Wochen



Alles aus Kunststoff und Metall

- **Metall**, z. B. Konserven, Getränkedosen, Verschlüsse, Alu-Schalen, Alu-Deckel, Alu-Folien
- **Verbundstoff**, z. B. Getränke- und Milchkartons
- **Kunststoff**, z. B. Folien, Tragetaschen, Flaschen von Spül-, Wasch- und Körperpflegemitteln, Becher von Milchprodukten, Margarine etc., Schaumstoffe, Styropor

2

Leerung alle zwei Wochen



Alle Reste aus dem Haushalt

Gekochte Essensreste, Knochen und Fleisch, Abfälle aus dem Hygienebereich, z. B. Papiertaschentücher, Windeln, Pflaster, Staubsaugerbeutel, Kehricht, Asche, Katzenstreu etc. verschmutzte Wertstoffe, Zigarettenkippen

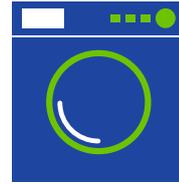
1

Leerung wöchentlich

Sperrmüll und Elektroschrott

Alle größeren oder elektronischen Gegenstände

- Hausrat, Fahrräder, Gartenmöbel, Tische, Stühle, Schränke, Matratzen, Regale, Teppiche
- Elektronik, Waschmaschinen, Kühl- und Gefrierschränke, Fernsehgeräte, Öfen und Herde, Geschirrspülmaschinen, Trockner, Computer



Kostenlose Abholung.

Termine per Telefon 0201 854-1111 oder per Mail an sperrmuell@ebe-essen.de

Kleinelektrogeräte

Bügeleisen, Wasserkocher, Rasierer, Toaster und Kaffeemaschinen müssen zum Recyclinghof gebracht werden.

Die Abgabe ist kostenlos.

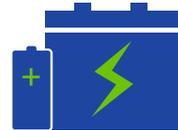
Weitere Informationen unter 0201 854-2723



Schadstoffmobil

Alles was giftig und ätzend ist:

- Batterien (Auto- und Kleinbatterien), Bremsflüssigkeit, Kühlflüssigkeit, Chemikalien, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Farben, Lacke, Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Haushaltsreiniger, Pflanzengifte, Spraydosen mit Resten



Kostenlose Abgabe am Recyclinghof oder am Schadstoffmobil.

Mehr Informationen unter 0201 854-2721

Altkleidercontainer

Alles, was man nicht mehr anzieht, Bekleidung in Tüten verpackt, Schuhe (paarweise gebündelt)

Solche Container stehen an einigen Straßen im Stadtteil.



Altglascontainer

Alles aus Glas

Flaschen und Konservengläser, Trinkgläser sortiert nach

- Braunglas, Weißglas, Grünglas

Solche Container stehen an einigen Straßen im Stadtteil.



Hier treffen Sie Ihre Hausmeister an

Die wichtigsten Daten und Fakten im Überblick:



	HAUSMEISTER	TELEFON	E-MAIL	ÖFFNUNGSZEITEN	
1 Essen Nord	1	0800 7234009-01	Hausmeister1@ise-essen.de	Mo.: 17 bis 18 Uhr	1
	2	0800 7234009-02	Hausmeister2@ise-essen.de	Di.: 16 bis 17 Uhr	1
	3	0800 7234009-03	Hausmeister3@ise-essen.de	Mi.: 16 bis 17 Uhr	1
	4	0800 7234009-04	Hausmeister4@ise-essen.de	Fr.: 8 bis 9 Uhr	1
	5	0800 7234009-05	Hausmeister5@ise-essen.de	Do.: 16 bis 19 Uhr	1
				Mo.: 17 bis 18 Uhr	2
2 Essen Ost	11	0800 7234009-11	Hausmeister11@ise-essen.de	Di.: 16 bis 17 Uhr	4
	12	0800 7234009-12	Hausmeister12@ise-essen.de	Mo.: 17 bis 18 Uhr	4
	13	0800 7234009-13	Hausmeister13@ise-essen.de	Di.: 15 bis 16 Uhr	3
	14	0800 7234009-14	Hausmeister14@ise-essen.de	Fr.: 8 bis 9 Uhr	4
	15	0800 7234009-15	Hausmeister15@ise-essen.de	Mi.: 16 bis 17 Uhr	4
	16	0800 7234009-16	Hausmeister16@ise-essen.de	Mi.: 16 bis 17 Uhr	3
	21	0800 7234009-21	Hausmeister21@ise-essen.de	Mo.: 17 bis 18 Uhr	5
	22	0800 7234009-22	Hausmeister22@ise-essen.de	Di.: 16 bis 17 Uhr	5
	23	0800 7234009-23	Hausmeister23@ise-essen.de	Mi.: 16 bis 17 Uhr	5
24	0800 7234009-24	Hausmeister24@ise-essen.de	Fr.: 8 bis 9 Uhr	5	
3 Essen Süd	26	0800 7234009-26	Hausmeister26@ise-essen.de	Mo.: 17 bis 18 Uhr	6
	27	0800 7234009-27	Hausmeister27@ise-essen.de	Di.: 16 bis 17 Uhr	6
	28	0800 7234009-28	Hausmeister28@ise-essen.de	Mi.: 16 bis 17 Uhr	6
	29	0800 7234009-29	Hausmeister29@ise-essen.de	Mi.: 16 bis 17 Uhr	6
4 Essen West	6	0800 7234009-06	Hausmeister6@ise-essen.de	Di.: 16 bis 17 Uhr	2
	7	0800 7234009-07	Hausmeister7@ise-essen.de	Fr.: 8 bis 9 Uhr	2
	8	0800 7234009-08	Hausmeister8@ise-essen.de	Mo.: 17 bis 18 Uhr	2
	9	0800 7234009-09	Hausmeister9@ise-essen.de	Mi.: 16 bis 17 Uhr	2
	10	0800 7234009-10	Hausmeister10@ise-essen.de	Di.: 16 bis 17 Uhr	3
	17	0800 7234009-17	Hausmeister17@ise-essen.de	Fr.: 8 bis 9 Uhr	6
	18	0800 7234009-18	Hausmeister18@ise-essen.de	Mo.: 17 bis 18 Uhr	3
	19	0800 7234009-19	Hausmeister19@ise-essen.de	Fr.: 8 bis 9 Uhr	3
20	0800 7234009-20	Hausmeister20@ise-essen.de	Do.: 16 bis 17 Uhr	4	

AllbauPunkte

- 1 Altenessen: Altenessener Straße 377
- 2 Bedingrade: Ackerstraße 19/21
- 3 Altendorf: Hüttmannstr. 11
- 4 Huttrop: Steeler Str. 328
- 5 Leithe: Isingplatz 4
- 6 Holsterhausen: Keplerstraße 81

AllbauTreffpunkte

- 1 Stoppenberg: Hangetal 87
- 2 Stoppenberg: Nothofsbusch 9
- 3 Südostviertel: Storpstraße 9
- 4 Bochold: Mitzmannweg 6



AllbauKundencenter
Kastanienallee 25
45127 Essen

T. 0201 2207-0
F. 0201 2207-269
info@allbau.de
www.allbau.de

Stand: Juli 2017